

Datenschutzerklärung

Version 1 - Gültig ab 1. Mai 2026

Atelyr B.V. ("Atelyr", "wir", "uns", "unser") legt großen Wert auf den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten. In dieser Datenschutzerklärung erläutern wir, welche Daten wir erheben, warum wir dies tun, wie wir sie schützen und welche Rechte Sie haben. Diese Erklärung gilt, wenn Sie:

- unsere Website unter www.atelyr.ai oder eine andere Website besuchen, die auf diese Datenschutzerklärung verweist ("Website"); oder
- unsere Plattform oder unsere Anwendungen nutzen ("Software"); oder
- das Partnerportal als Partner nutzen ("Partnerportal"); oder
- uns per E-Mail, Chat oder auf andere Weise kontaktieren.

Diese Datenschutzerklärung wurde in Übereinstimmung mit der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) erstellt, die in der gesamten Europäischen Union gilt.

Begriffsbestimmungen

- **Betroffene Person:** die natürliche Person, auf die sich personenbezogene Daten beziehen, einschließlich Endkunden, Mitarbeiter von Partnern und Endnutzer.
- **Endnutzer:** die natürliche Person, die über die Software mit einem von einem Endkunden eingesetzten KI-Agenten interagiert, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf einen Voice-Agenten, Chatbot oder eine andere automatisierte Dialoganwendung, und deren personenbezogene Daten (einschließlich Stimme, Gesprächsinhalt und Metadaten) in diesem Zusammenhang verarbeitet werden. Der Endnutzer ist kein Vertragspartner von Atelyr. In Bezug auf Endnutzerdaten handelt Atelyr als Auftragsverarbeiter im Auftrag des Endkunden.
- **Endkunde:** die natürliche oder juristische Person, die die Software bezieht, entweder direkt von Atelyr oder über einen Partner. Der Endkunde ist Verantwortlicher in Bezug auf die personenbezogenen Daten der Endnutzer, die über die Software verarbeitet werden.
- **Nutzer:** die natürliche Person, die im Auftrag eines Endkunden oder Partners Zugang zur Software oder zum Partnerportal hat, beispielsweise ein Mitarbeiter oder Freelancer. Der Endkunde oder Partner ist Verantwortlicher in Bezug auf die personenbezogenen Daten seiner Nutzer. In Bezug auf diese Daten handelt Atelyr als Auftragsverarbeiter.
- **Partner:** ein Wiederverkäufer, der die Software über den Partner- oder Affiliate-Kanal von Atelyr an Endkunden anbietet und für die von ihm vermittelten Endkunden eine Provision erhält. Der Partner ist selbst für die Einhaltung der geltenden Gesetze und Vorschriften gegenüber seinen Endkunden verantwortlich.

1. Verantwortlicher

Verantwortlicher im Sinne der DSGVO ist:

Atelyr B.V.

Dorpsstraat 324A, 1531 HW Wormer, Niederlande

Handelsregisternummer: 99674327

E-Mail: privacy@atelyr.ai

Website: www.atelyr.ai

Atelyr hat einen Datenschutzbeauftragten (DSB) bestellt. Der DSB überwacht die Einhaltung der DSGVO innerhalb von Atelyr und ist die erste Anlaufstelle für datenschutzbezogene Fragen. Der DSB ist erreichbar unter:

Datenschutzbeauftragter

E-Mail: dpo@atelyr.ai

Post: Atelyr B.V., z. Hd. Datenschutzbeauftragter, Dorpsstraat 324A, 1531 HW Wormer, Niederlande

Gemäß Artikel 38 Absatz 4 DSGVO steht der Datenschutzbeauftragte allen betroffenen Personen, einschließlich Endkunden, Partnern und deren Mitarbeitern, zur Verfügung, die Fragen zur Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten durch Atelyr oder zur Ausübung ihrer Rechte haben. Betroffene Personen können den DSB direkt unter dpo@atelyr.ai kontaktieren, ohne dass die Beteiligung einer anderen Abteilung erforderlich ist. Der DSB handelt unabhängig und unterliegt der Verschwiegenheitspflicht.

2. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir?

2.1 Daten, die Sie selbst angeben

Atelyr erhebt personenbezogene Daten, die Sie freiwillig angeben, wenn Sie:

- ein Konto erstellen oder verwalten
- die geltenden Bedingungen akzeptieren
- die Software oder das Partnerportal nutzen
- sich für Werbemitteilungen wie den Newsletter anmelden
- Atelyr per Telefon, Chat, E-Mail oder auf andere Weise kontaktieren

Die personenbezogenen Daten, die wir in diesem Zusammenhang erheben, umfassen:

- Name (Vor- und Nachname)
- E-Mail-Adresse
- Telefonnummer
- Firmenname und Anschrift
- Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

- Handelsregisternummer
- Berufsbezeichnung
- Benutzername und verschlüsseltes Passwort

Bei der Annahme der geltenden Bedingungen erfasst Atelyr darüber hinaus folgende Daten zum Nachweis der Einwilligung:

- IP-Adresse und Geräteinformationen
- Browser- und Betriebssysteminformationen
- Datum und Uhrzeit der Annahme

Wenn ein Endkunde oder Partner Mitarbeitern oder anderen Nutzern Zugang zur Software oder zum Partnerportal gewährt, verarbeitet Atelyr die personenbezogenen Daten dieser Nutzer ausschließlich im Auftrag und zugunsten des betreffenden Endkunden oder Partners. Der Endkunde oder Partner ist dafür verantwortlich, seine Nutzer über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu informieren und eine gültige Rechtsgrundlage hierfür zu schaffen.

2.2 Automatisch erhobene Daten

Wenn Sie die Website, die Software oder das Partnerportal nutzen, erhebt Atelyr automatisch folgende Daten:

- IP-Adresse und Geräteinformationen
- Browser- und Betriebssysteminformationen
- Datum und Uhrzeit der Interaktionen
- Nutzungsstatistiken (z. B. verbrauchte Minuten, genutzte Funktionen, Sitzungsdaten, Konfigurationseinstellungen und Leistungsdaten des KI-Agenten)
- Protokolldateien und Fehlermeldungen

Für die Verwendung von Cookies verweisen wir auf Artikel 9 und die Cookie-Richtlinie.

2.3 Zahlungsdaten

Zahlungen werden über einen zertifizierten Zahlungsdienstleister abgewickelt. Atelyr speichert keine vollständigen Zahlungsdaten. Atelyr verarbeitet ausschließlich:

- Rechnungsanschrift
- Zahlungshistorie und Rechnungsdaten

2.4 Gesprächs- und Metadaten von KI-Agenten-Interaktionen

Im Rahmen der KI-Agenten-Dienstleistungen verarbeitet Atelyr folgende Daten im Auftrag ihrer Kunden ("Endnutzerdaten"):

- Audioaufzeichnungen von Gesprächen, die über die Software geführt werden
- Von KI generierte Transkripte oder Zusammenfassungen
- Metadaten von Interaktionen (Datum, Dauer, Gesprächsteilnehmer und kanalspezifische Identifikatoren wie die Telefonnummer des Anrufers oder eine Sitzungs-ID)
- Personenbezogene Daten, die während der Interaktionen gesprochen oder geschrieben werden

Atelyr verarbeitet diese Daten ausschließlich als Auftragsverarbeiter im Sinne der DSGVO, im Auftrag und zugunsten des Kunden (Endkunde), der den Voice-Agenten einsetzt. Der Kunde ist Verantwortlicher in Bezug auf die Anrufer, deren Daten verarbeitet werden, und ist selbst dafür verantwortlich, diese Anrufer über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu informieren. Die Inhalte der Gespräche werden nicht für kommerzielle Zwecke oder zur Profilbildung verwendet. Atelyr hat keine Kontrolle darüber, was der vom Kunden gewählte KI-Anbieter mit den Daten macht.

2.5 Daten aus eingehenden Kontaktanfragen und Kommunikation

Wenn Sie Atelyr kontaktieren oder Atelyr Sie per Telefon, Chat, E-Mail oder auf andere Weise kontaktiert, verarbeitet Atelyr folgende Daten:

- Telefonnummer, E-Mail-Adresse oder andere Kontaktdaten
- Inhalt des Gesprächs, des Chats oder der E-Mail-Nachricht
- Metadaten des Kontakts (Datum, Uhrzeit, Dauer, Kanal)
- Gesprächsergebnis oder Folgemaßnahmen

Atelyr kann zur Bearbeitung von Kontakten per Telefon, Chat oder E-Mail automatisierte KI-Agenten einsetzen. Atelyr informiert betroffene Personen zu Beginn jedes Gesprächs oder Chat-Kontakts darüber, dass sie mit einem KI-Agenten kommunizieren.

2.6 Sensible Daten

Die Software ist nicht für die Verarbeitung sensibler personenbezogener Daten bestimmt, wie z. B. Daten über Gesundheit, Religion, politische Überzeugungen oder Gewerkschaftszugehörigkeit. Wir fragen solche Daten nicht ab und verwenden sie nicht für eigene Zwecke.

In der Praxis kann es vorkommen, dass Endnutzer während eines Gesprächs mit einem KI-Agenten sensible Daten preisgeben, beispielsweise indem sie beim Anruf beim Kundenservice ein Gesundheitsproblem erwähnen. In diesen Fällen verarbeitet Atelyr diese Daten ausschließlich als Auftragsverarbeiter im Auftrag des Endkunden gemäß Artikel 2.4.

Erwartet ein Endkunde, dass in Gesprächen mit seinem KI-Agenten regelmäßig sensible Daten zur Sprache kommen, ist der Endkunde dafür verantwortlich, dass er über eine gültige Rechtsgrundlage für die Verarbeitung solcher Daten verfügt und die Endnutzer entsprechend informiert.

Atelyr verwendet keine Sprachaufzeichnungen, um Personen anhand der einzigartigen Merkmale ihrer Stimme zu identifizieren.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen

3.1 Zwecke der Verarbeitung

Atelyr verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten zu folgenden Zwecken:

- Erstellung und Verwaltung Ihres Kontos (*Vertragserfüllung*)
- Bereitstellung und Wartung der Software und des Partnerportals (*Vertragserfüllung*)
- Abwicklung von Zahlungen und Rechnungen (*Vertragserfüllung*)
- Durchführung des Onboardings sowie Bereitstellung von Schulungen und Dokumentation (*Vertragserfüllung*)
- Abschluss, Verwaltung und Dokumentation von Verträgen mit Partnern, Endkunden und Lieferanten, einschließlich Partnerverträgen, Lizenzverträgen, Auftragsverarbeitungsverträgen und der Annahme der geltenden Bedingungen (*Vertragserfüllung und rechtliche Verpflichtung*)
- Bearbeitung eingehender Kontaktanfragen und Bereitstellung von Kundenservice (*Vertragserfüllung oder vorvertragliche Maßnahmen auf Anfrage der betroffenen Person; für sonstige Kontakte: berechtigtes Interesse, siehe Artikel 3.5*)
- Versand administrativer und transaktionaler Mitteilungen, wie z. B. Aktualisierungen der Bedingungen, Nutzungsbenachrichtigungen, Limits, Störungen und Produktupdates (*Vertragserfüllung*)
- Versand kommerzieller Mitteilungen gemäß Ihren Präferenzen; Sie können sich jederzeit abmelden (*Einwilligung*)
- Verwaltung von Partnerbeziehungen, einschließlich der Erfassung und Nachverfolgung von über Partner vermittelten Kunden (*Vertragserfüllung*)
- Account-Management und Lead-Management, einschließlich Kundensegmentierung zur gezielten Leistungserbringung (*berechtigtes Interesse, siehe Artikel 3.5*)
- Verbesserung der Software auf Grundlage anonymisierter Nutzungsdaten (*berechtigtes Interesse, siehe Artikel 3.3*)
- Gewährleistung der Sicherheit und Integrität der Software, einschließlich Betrugsprävention (*berechtigtes Interesse, siehe Artikel 3.4*)
- Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen, wie z. B. steuerlicher Aufbewahrungspflichten (*rechtliche Verpflichtung*)

3.2 Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Atelyr verarbeitet personenbezogene Daten ausschließlich auf Grundlage einer gültigen Rechtsgrundlage gemäß DSGVO:

- **Einwilligung:** Sie haben ausdrücklich in eine bestimmte Verarbeitung eingewilligt, beispielsweise in den Erhalt kommerzieller Mitteilungen. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen.
- **Vertragserfüllung:** Die Verarbeitung ist zur Erfüllung eines Vertrags mit Ihnen oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Ihre Anfrage erforderlich.

- **Rechtliche Verpflichtung:** Die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich, wie z. B. steuerlicher Aufbewahrungspflichten oder Verpflichtungen gemäß Artikel 28 DSGVO.
- **Berechtigtes Interesse:** Die Verarbeitung ist zur Wahrung der berechtigten Interessen von Atelyr erforderlich, sofern diese nicht von Ihren Rechten und Freiheiten überwogen werden. Siehe Artikel 3.3 bis 3.5 für weitere Erläuterungen. Auf Grundlage von Artikel 8.1 können Sie jederzeit Widerspruch gegen Verarbeitungen auf Grundlage berechtigter Interessen einlegen.

Soweit Atelyr personenbezogene Daten im Auftrag ihrer Endkunden und Partner im Rahmen der von ihnen bezogenen Dienstleistungen verarbeitet, handelt Atelyr als Auftragsverarbeiter im Sinne von Artikel 28 DSGVO und ausschließlich nach Weisung des Endkunden oder Partners als Verantwortlicher.

3.3 Berechtigtes Interesse: Verbesserung der Software

Interesse von Atelyr: Verbesserung der Qualität, Stabilität und Benutzerfreundlichkeit der Software zugunsten aller Nutzer.

Art der Verarbeitung: ausschließlich anonymisierte oder aggregierte Nutzungsdaten, wie z. B. Anzahl der Sitzungen, Fehlermeldungen und Nutzungsdauer. Gesprächsinhalte, Audiodaten oder direkt identifizierbare Daten werden für diesen Zweck nicht verarbeitet.

Vernünftige Erwartungen der betroffenen Personen: Nutzer von Softwareplattformen können vernünftigerweise erwarten, dass anonymisierte Nutzungsdaten zur Produktentwicklung verwendet werden. Dies ist eine gängige und erkennbare Praxis.

Ergebnis der Abwägung: Angesichts des begrenzten Eingriffs in die Privatsphäre (keine identifizierbaren Daten, keine Profilbildung) und des legitimen Zwecks überwiegt das Interesse von Atelyr die Interessen der betroffenen Personen.

3.4 Berechtigtes Interesse: Sicherheit und Betrugsprävention

Interesse von Atelyr: Gewährleistung der Integrität, Verfügbarkeit und Sicherheit der Software und der zugrunde liegenden Systeme sowie Verhinderung von Missbrauch und Betrug.

Art der Verarbeitung: technische Daten wie Protokolldateien, IP-Adressen und Zugangsdaten. Diese Daten werden ausschließlich zu Sicherheitszwecken und nicht zur Profilbildung oder zu anderen Zwecken verarbeitet.

Vernünftige Erwartungen der betroffenen Personen: Nutzer digitaler Dienste können vernünftigerweise erwarten, dass ein Anbieter technische Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit der Plattform ergreift. Dies ist eine allgemein anerkannte und notwendige Praxis.

Ergebnis der Abwägung: Angesichts des legitimen und notwendigen Charakters der Sicherheitsverarbeitung, des begrenzten Eingriffs in die Privatsphäre und der vernünftigen Erwartungen der betroffenen Personen überwiegt das Interesse von Atelyr die Interessen der betroffenen Personen.

3.5 Berechtigtes Interesse: Account-Management, Lead-Management und sonstige Kontaktanfragen

Interesse von Atelyr: Verwaltung von Kundenbeziehungen und Leads zur gezielten Leistungserbringung sowie Bearbeitung eingehender Kontaktanfragen von Personen, die keine (potenziellen) Kunden oder Partner sind.

Art der Verarbeitung: Kontaktdaten und Kontoinformationen, die ausschließlich zur Verwaltung der Beziehung oder zur Bearbeitung der jeweiligen Anfrage verarbeitet werden. Bei Kontaktanfragen ergreift die betroffene Person selbst die Initiative.

Vernünftige Erwartungen der betroffenen Personen: Nutzer einer Geschäftsplattform können vernünftigerweise erwarten, dass ihre Kontodaten für die Verwaltung der Dienstleistung verwendet werden. Eine Person, die von sich aus Kontakt aufnimmt, kann vernünftigerweise erwarten, dass ihre Daten zur Bearbeitung dieser Anfrage verarbeitet werden.

Ergebnis der Abwägung: Angesichts des minimalen Eingriffs in die Privatsphäre, des legitimen Zwecks und der vernünftigen Erwartungen der betroffenen Personen überwiegt das Interesse von Atelyr die Interessen der betroffenen Personen.

Auf Grundlage von Artikel 8.1 können betroffene Personen jederzeit Widerspruch gegen Verarbeitungen auf Grundlage berechtigter Interessen einlegen.

4. Aufbewahrungsfristen

4.1 Atelyr bewahrt personenbezogene Daten nicht länger auf als für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, erforderlich ist oder solange dies gesetzlich vorgeschrieben ist. Erfordert eine gesetzliche Verpflichtung eine längere Aufbewahrungsfrist als nachstehend angegeben, hat diese gesetzliche Verpflichtung Vorrang.

4.2 Es gelten folgende Aufbewahrungsfristen:

- **Daten, die Sie selbst angeben, einschließlich Identifikations- und Kontaktdaten** (Artikel 2.1): für die Dauer des Vertrags zuzüglich 1 Jahr nach Beendigung. Für Verträge, Vereinbarungen und Nachweise der Annahme von Bedingungen gilt eine Aufbewahrungsfrist von 5 Jahren nach Beendigung, zum Zwecke des rechtlichen Nachweises im Rahmen der geltenden Verjährungsfristen.
- **Automatisch erhobene Daten und Protokolldateien** (Artikel 2.2): maximal 12 Monate, mit Ausnahme von Nutzungsstatistiken, für die eine Aufbewahrungsfrist von maximal 3 Jahren gilt.
- **Zahlungsdaten und Rechnungen** (Artikel 2.3): 7 Jahre (gesetzliche Aufbewahrungspflicht nach Steuerrecht).
- **Gesprächs- und Metadaten von KI-Agenten-Interaktionen** (Artikel 2.4): maximal 90 Tage nach dem Gespräch, es sei denn, eine der folgenden Grundlagen findet Anwendung:

- Vertragserfüllung: wenn eine längere Aufbewahrung für eine laufende Streitigkeit, Beschwerde oder Supportanfrage erforderlich ist, für die Dauer der Bearbeitung.
- Einwilligung des Endkunden: wenn der Endkunde ausdrücklich in eine längere Aufbewahrung eingewilligt hat, solange die Einwilligung gilt. Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden, woraufhin die Daten innerhalb von 30 Tagen gelöscht werden.
- **Daten aus Kontaktanfragen und Kommunikation** (Artikel 2.5): für die Dauer des Vertrags und bis zu 1 Jahr nach dessen Beendigung oder bis zu 2 Jahre nach dem letzten Kontakt, je nachdem, welcher Zeitraum länger ist.
- **Werbemitteilungen**: bis zum Widerruf der Einwilligung, woraufhin die Daten nicht mehr für Werbemitteilungen verwendet werden.

4.3 Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist werden personenbezogene Daten sicher gelöscht oder anonymisiert. Atelyr setzt nach Möglichkeit automatisierte Prozesse ohne menschliches Eingreifen ein. Betroffene Personen erhalten keine gesonderte Benachrichtigung über die routinemäßige Löschung oder Anonymisierung. Ist eine Löschung technisch nicht unmittelbar möglich, beispielsweise in Backups, sorgt Atelyr dafür, dass die betreffenden Daten nicht mehr verarbeitet und gelöscht werden, sobald dies technisch möglich ist.

5. Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte

5.1 Atelyr gibt personenbezogene Daten nur dann an Dritte weiter, wenn dies für die Leistungserbringung erforderlich ist, gesetzlich vorgeschrieben ist oder die betroffene Person eingewilligt hat.

5.2 Atelyr nutzt folgende Kategorien von Auftragsverarbeitern und Empfängern:

- **Zahlungsdienstleister**: für die Abwicklung von Zahlungen und Rechnungsdaten.
- **Hosting-Anbieter**: für die Speicherung von Daten auf sicheren Servern innerhalb der EU, einschließlich Identifikations- und Kontaktdaten, Nutzungsdaten und Protokolldateien.
- **E-Mail-Anbieter**: für den Versand von Rechnungen, Servicebenachrichtigungen und kommerziellen Mitteilungen.
- **KI-Anbieter für Produktfunktionalität**: für generative KI-Funktionen innerhalb der Software, einschließlich der Verarbeitung von Gesprächsinhalten, der Optimierung von Prompts und des Aufbaus von Wissensdatenbanken (RAG). Hierbei können sowohl Endnutzerdaten als auch in die Software eingegebene Daten verarbeitet werden.
- **Kommunikations- und Kollaborationsplattformen**: für interne und externe Kommunikation, Dokumentenspeicherung und Besprechungen, einschließlich E-Mail, Dokumenten und Videokonferenzen.
- **Kommunikations- und Supportplattformen**: für die Bearbeitung eingehender Kontaktanfragen und Kundenservice per Telefon, Chat oder E-Mail, einschließlich über automatisierte KI-Agenten.
- **Finanzbuchhaltungslösungen**: für die Buchhaltung und Finanzverwaltung, einschließlich Rechnungsdaten und Zahlungshistorie.
- **Monitoring- und Logging-Anbieter**: für die Überwachung der Systemleistung, Protokollverwaltung und Vorfallsmanagement zur Sicherheit der Software.
- **Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte und Steuerberater**: zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen.

5.3 Mit allen Auftragsverarbeitern, die personenbezogene Daten im Auftrag von Atelyr verarbeiten, schließt Atelyr einen Auftragsverarbeitungsvertrag ab, der den Anforderungen der DSGVO entspricht.

Für KI-Anbieter, die der Endkunde innerhalb der Software selbst auswählt, tritt Atelyr als Vertragspartner auf und schließt im Auftrag des Endkunden einen Auftragsverarbeitungsvertrag mit dem gewählten KI-Anbieter ab. Durch seine ausdrückliche Wahl trägt der Endkunde alle Verantwortlichkeiten, die sich aus der Verarbeitung durch diesen Anbieter ergeben.

5.4 Atelyr verkauft personenbezogene Daten niemals an Dritte.

5.5 Eine aktuelle Übersicht der von Atelyr eingesetzten Auftragsverarbeiter ist über docs.atelyr.ai verfügbar. Diese Übersicht wird regelmäßig aktualisiert.

6. Übermittlung personenbezogener Daten außerhalb der EU

6.1 Atelyr übermittelt personenbezogene Daten nur insoweit außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR), als dies für die Leistungserbringung erforderlich ist. Übermittlungen können über die von Atelyr eingesetzten Auftragsverarbeiter erfolgen, wie z. B. Hosting-Anbieter, KI-Anbieter für Produktfunktionalität, Monitoring- und Logging-Anbieter sowie E-Mail-Anbieter. Übermittlungen können auch dadurch erfolgen, dass Endkunden selbst einen außerhalb des EWR ansässigen KI-Anbieter auswählen und konfigurieren, einschließlich in den Vereinigten Staaten.

Soweit Endnutzerdaten über von Atelyr ausgewählte und konfigurierte Auftragsverarbeiter verarbeitet werden, stellt Atelyr sicher, dass diese Verarbeitung ausschließlich innerhalb des EWR erfolgt. Dies gilt nicht für Verarbeitungen über KI-Anbieter, die der Endkunde selbst auswählt; hierfür gelten die Bestimmungen von Artikel 6.3.

6.2 Atelyr stellt sicher, dass Übermittlungen außerhalb des EWR nur auf Grundlage einer der folgenden geeigneten Garantien erfolgen:

- Ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission für das betreffende Land, einschließlich des EU-US Data Privacy Framework, sofern der Empfänger darunter zertifiziert ist; oder
- Standardvertragsklauseln (Standard Contractual Clauses, SCC) in der von der Europäischen Kommission festgelegten Fassung, zusammen mit einer Bewertung der Übermittlung und etwaigen zusätzlichen Maßnahmen, die zum Schutz der Daten erforderlich sind; oder
- Eine andere von der DSGVO anerkannte Übermittlungsgrundlage, einschließlich der Ausnahmetatbestände für gelegentliche Übermittlungen.

6.3 Wählt der Endkunde einen KI-Anbieter aus, der außerhalb des EWR ansässig ist oder außerhalb des EWR verarbeitet, schließt Atelyr im Auftrag des Endkunden einen Auftragsverarbeitungsvertrag mit diesem

Anbieter ab, einschließlich der geltenden geeigneten Garantien für die Übermittlung. Der Endkunde bestimmt, wie dieser Anbieter die Daten verarbeitet, und tritt als Verantwortlicher auf. Die detaillierten vertraglichen Vereinbarungen sind im jeweiligen Auftragsverarbeitungsvertrag festgelegt.

Atelyr ermöglicht ausschließlich die technische Verbindung und hat weder Kontrolle über noch Einsicht in die vom KI-Anbieter durchgeführten Verarbeitungstätigkeiten.

6.4 Auf Anfrage stellt Atelyr Informationen über die spezifischen geeigneten Garantien für die Übermittlung zur Verfügung. Anfragen können an privacy@atelyr.ai gerichtet werden.

7. Sicherheit

7.1 Atelyr trifft geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um personenbezogene Daten vor Verlust, unbefugtem Zugriff, Offenlegung oder Zerstörung zu schützen.

7.2 Atelyr setzt Maßnahmen ein, die auf die Art und das Risiko der jeweiligen Verarbeitung abgestimmt sind. Diese Maßnahmen können unter anderem umfassen:

- Verschlüsselung von Daten
- Zugriffskontrolle und Authentifizierung
- Monitoring und Logging
- Backup und Wiederherstellung
- Regelmäßige Sicherheitsaudits
- Vorfallsmanagement
- Sensibilisierung und Schulung der Mitarbeiter

Bei der Festlegung und Bewertung dieser Maßnahmen berücksichtigt Atelyr den Stand der Technik, die Art und den Umfang der Verarbeitung sowie die Wahrscheinlichkeit und Schwere der Risiken für betroffene Personen. Atelyr passt die Maßnahmen erforderlichenfalls an technologische Entwicklungen und veränderte Risiken an.

7.3 In ihren Auftragsverarbeitungsverträgen vereinbart Atelyr, dass Auftragsverarbeiter gleichwertige Sicherheitsmaßnahmen treffen.

Für vom Endkunden ausgewählte KI-Anbieter stellt Atelyr die von jedem Anbieter veröffentlichten Sicherheits- und Compliance-Informationen (wie Zertifizierungen, Datenstandort und DSGVO-Status) zur Verfügung, sodass der Endkunde auf Grundlage seiner eigenen Anforderungen eine fundierte Entscheidung treffen kann. Atelyr akzeptiert den Auftragsverarbeitungsvertrag und die Sicherheitsbedingungen des gewählten Anbieters im Auftrag des Endkunden. Der Endkunde bleibt dafür verantwortlich, einen Anbieter auszuwählen, der seinen eigenen Sicherheits- und Compliance-Anforderungen entspricht.

7.4 Handelt Atelyr als Verantwortlicher (insbesondere für die in den Artikeln 2.1 bis 2.3 und 2.5 beschriebenen Daten), meldet Atelyr eine Datenschutzverletzung, die voraussichtlich ein Risiko für betroffene Personen darstellt, der niederländischen Datenschutzbehörde (Autoriteit Persoonsgegevens)

ohne unangemessene Verzögerung und nach Möglichkeit innerhalb von 72 Stunden, nachdem Atelyr davon Kenntnis erlangt hat. Bringt die Verletzung ein hohes Risiko mit sich, werden betroffene Personen unverzüglich direkt informiert. Atelyr dokumentiert alle Datenschutzverletzungen intern, unabhängig davon, ob eine Meldepflicht besteht.

7.5 Handelt Atelyr als Auftragsverarbeiter (insbesondere für die in Artikel 2.4 beschriebenen Endnutzerdaten), informiert Atelyr den betreffenden Endkunden ohne unangemessene Verzögerung über eine Datenschutzverletzung. Der Endkunde als Verantwortlicher ist für etwaige weitere Meldungen an die Aufsichtsbehörde und an betroffene Personen verantwortlich.

8. Ihre Rechte als betroffene Person

8.1 Auf Grundlage der geltenden Datenschutzgesetze haben Sie folgende Rechte bezüglich Ihrer personenbezogenen Daten:

- **Auskunftsrecht:** Sie haben das Recht zu erfahren, welche personenbezogenen Daten Atelyr von Ihnen verarbeitet.
- **Recht auf Berichtigung:** Sie haben das Recht, unrichtige oder unvollständige Daten berichtigen zu lassen.
- **Recht auf Löschung:** Sie können die Löschung Ihrer Daten verlangen, sofern Atelyr nicht gesetzlich oder vertraglich zur Aufbewahrung verpflichtet ist oder eine andere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung besteht.
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:** Sie können die Verarbeitung Ihrer Daten in bestimmten Fällen einschränken lassen.
- **Recht auf Datenübertragbarkeit:** Sie haben das Recht, Ihre Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten.
- **Widerspruchsrecht:** Sie können der Verarbeitung auf Grundlage des berechtigten Interesses von Atelyr widersprechen.
- **Recht auf Widerruf der Einwilligung:** Beruht die Verarbeitung auf einer Einwilligung, können Sie diese jederzeit widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

8.2 Die oben genannten Rechte sind nicht absolut. In bestimmten Fällen kann Atelyr eine Anfrage ganz oder teilweise ablehnen, beispielsweise wenn die Stattgabe gegen eine gesetzliche Verpflichtung oder die Rechte Dritter verstößt.

8.3 Sie können Ihre Rechte ausüben, indem Sie eine Anfrage an privacy@atelyr.ai senden. Zur Überprüfung Ihrer Identität kann Atelyr Sie um zusätzliche Informationen bitten. Atelyr beantwortet Ihre Anfrage innerhalb eines Monats. Bei komplexen oder mehrfachen Anfragen kann diese Frist um zwei Monate verlängert werden, worüber Atelyr Sie rechtzeitig informiert.

8.4 Sie haben das Recht, eine Beschwerde bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde in Ihrem Land einzulegen, wenn Sie der Ansicht sind, dass Atelyr Ihre personenbezogenen Daten nicht in Übereinstimmung mit der

DSGVO verarbeitet. Eine Übersicht der zuständigen Aufsichtsbehörden innerhalb der Europäischen Union ist verfügbar unter edpb.europa.eu.

9. Cookies und Tracking-Technologien

9.1 Atelyr verwendet auf der Website und in der Software Cookies und vergleichbare Technologien. Funktionale Cookies sind für das Funktionieren der Website erforderlich und werden ohne Einwilligung gesetzt. Für analytische und Marketing-Cookies holt Atelyr vorab Ihre Einwilligung über ein Cookie-Banner ein. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen, wie in der Cookie-Richtlinie beschrieben.

9.2 Eine vollständige Übersicht der verwendeten Cookies und ihrer Zwecke ist in der Cookie-Richtlinie auf der Website verfügbar.

10. Änderungen dieser Datenschutzerklärung

10.1 Atelyr behält sich das Recht vor, diese Datenschutzerklärung zu ändern. Änderungen werden auf der Website veröffentlicht und gelten ab dem Datum der Veröffentlichung.

10.2 Das Datum der letzten Änderung ist oben in diesem Dokument angegeben.

11. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profilbildung

11.1 Atelyr setzt keine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung, einschließlich Profilbildung, ein, die rechtliche Wirkung gegenüber betroffenen Personen entfaltet oder sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt im Sinne von Artikel 22 DSGVO.

11.2 Die Software nutzt künstliche Intelligenz (KI) für verschiedene Funktionen, einschließlich der Verarbeitung von Gesprächsinhalten und der Erzeugung von Prompts. Diese Technologie wird ausschließlich als unterstützendes Hilfsmittel im Rahmen der Leistungserbringung eingesetzt. Durch KI generierte Ergebnisse bilden keine Grundlage für automatisierte Entscheidungen mit rechtlicher Wirkung und werden nicht zur Profilbildung von betroffenen Personen verwendet.

Führt die Art und Weise, wie ein Endkunde die Software einsetzt, zu Entscheidungen, die betroffene Personen erheblich beeinflussen, ist der Endkunde für die Einhaltung der einschlägigen Vorschriften verantwortlich, einschließlich der Bereitstellung verständlicher Informationen darüber, wie die Entscheidung zustande kommt, der Ermöglichung menschlichen Eingreifens auf Anfrage und der Gewährleistung des Rechts der betroffenen Person, die Entscheidung anzufechten.

12. Minderjährige

12.1 Die Software und die Website von Atelyr sind nicht für Personen unter 16 Jahren bestimmt. Atelyr verarbeitet nicht wesentlich personenbezogene Daten Minderjähriger.

12.2 Erlangt Atelyr Kenntnis davon, dass personenbezogene Daten einer Person unter 16 Jahren ohne gültige Rechtsgrundlage erhoben wurden, wird Atelyr diese Daten so bald wie möglich löschen.

12.3 Partner und Endkunden, die die Software in einem Kontext einsetzen, in dem Minderjährige involviert sein können, sind selbst dafür verantwortlich, die erforderliche Einwilligung des Elternteils oder gesetzlichen Vertreters einzuholen sowie die geltenden Gesetze und Vorschriften zum Schutz von Minderjährigen einzuhalten. Atelyr haftet nicht für Verarbeitungen personenbezogener Daten Minderjähriger, die sich aus der Nutzung der Software durch Partner oder Endkunden ergeben.

13. Kontakt

Für Fragen, Anmerkungen oder Anliegen bezüglich dieser Datenschutzerklärung oder der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten können Sie sich an folgende Adresse wenden:

Atelyr B.V.

Dorpsstraat 324A, 1531 HW Wormer, Niederlande

E-Mail: privacy@atelyr.ai

Website: www.atelyr.ai